

67

Lieferung von sechs Mannschaftstransportern für Bestattungen und Grünpflegearbeiten auf Kölner Friedhöfen; voraussichtliche Auftragssumme: 210.000 € netto zzgl. MwSt. = 250.000 € brutto

hier: Bedarfsprüfung (RPA - Nr. 141/11/11/13)

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 10.05.2013, hier eingegangen am 27.05.2013, übersandten Sie mir das Ergebnis Ihrer Bedarfsprüfung für die o. g. Beschaffung mit einer entsprechenden Begründung.

Bzgl. der Details verweise ich auf Ihre Ausführungen, die aus meiner Sicht aus den nachfolgenden Gründen nachvollziehbar sind:

Die nunmehr zu erneuernden Fahrzeuge wurden 2001 beschafft, die kalkulierte Nutzungsdauer beträgt sechs Jahre. Der Nutzungszeitraum endete damit zwar mit Ablauf des Jahres 2007, laut dem gültigen Fahrzeug- und Maschinenkonzept verschieben sich jedoch die Ersatzbeschaffungen in die Folgejahre, sofern eine Weiterverwendung der Altfahrzeuge wirtschaftlich sinnvoll ist.

Der von Ihnen übersandten Aufstellung ist zu entnehmen, dass in den letzten vier Jahren Reparatur- und Instandhaltungsaufwendungen von rd. 10.000 € bis zu rd. 18.000 € pro Fahrzeug notwendig geworden sind. Laut Ihren Ausführungen nehmen die reparaturbedingten Ausfälle inzwischen erheblich zu, so dass eine Ersatzbeschaffung für diese Fahrzeuge nunmehr dringend ansteht. Außerdem sind die zu erneuernden Fahrzeuge aufgrund der Verschärfungen der Umweltzone nicht mehr stadtweit einsetzbar.

Den von Ihnen geltend gemachten Bedarf erkenne ich daher an.

Im Hinblick auf zukünftige Bedarfsprüfungen möchte ich darauf hinweisen, dass das Gesamtbeschaffungsprogramm des derzeitigen Konzeptes den Zeitraum 2007 – 2013 betrifft und damit zum Ablauf dieses Jahres eine Fortschreibung des Konzeptes erforderlich wird.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Schneider